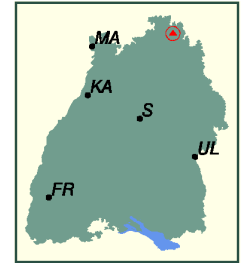




Böschung der Straße nach Dittigheim an der Abzweigung von der B 290 SE von Tauberbischofsheim

Status:	geschützt
Land-/Stadtkreis:	Main-Tauber-Kreis
Gemeinde:	Tauberbischofsheim
Gemarkung:	Dittigheim
TK25-Nr.:	6324 Tauberbischofsheim-Ost
R/H-Werte:	3549290 / 5497560



Literatur:

Hagdorn, H. u. Simon, T. (1985); Huth, T. u. Junker, B. (2005); Rutte, E. u. Wilczewski, N. (1983), Schöttle, M. (2002); Spitz, W. (1933)

Beschreibung:

Die Straßenböschung erschließt den Grenzbereich zwischen Unterem und Mittlerem Muschelkalk. Im Straßenniveau steht die Spiriferina-Bank (nach Punctospirella = Spiriferina fragilis, Wellenkalk-Formation, muW) an, darüber folgen die Wellenkalkbänke bis zur oberen Schaumkalkbank, die bis 80 cm dick, rötlichbraun und oolithisch ausgeprägt ist. Über der oberen Schaumkalkbank beginnen im Mittleren Muschelkalk die Schichten der Geislingen-Formation (mmG, früher orbicularis-Schichten nach Neoschizodus orbicularis), die im unteren Teil noch dem Wellenkalk ähneln und in höheren Lagen in hellgraue, blättrige Tonmergel übergehen. Über der gelblichen Geislingen Bank folgen hellgraue Tonmergel und eine gelbe Dolomitbank.